

Die Wanderausstellung „**Sprachlicher und kultureller Wandel in Baden-Württemberg**“ ist von der Tübinger Arbeitsstelle „Sprache in Südwestdeutschland“ des Ludwig-Uhland-Instituts der Universität Tübingen initiiert und zeigt die sprachliche und kulturelle Vielfalt in unserem Bundesland anhand zahlreicher Tonbeispiele.

Die Wanderausstellung besteht aus zwei Themenblöcken:

1. Die dialektale Vielfalt in Baden-Württemberg
Hier wird auf verschiedenen Stellwänden die sprachliche Vielfalt des Landes auf der Ebene der Lautungen, der Grammatik und des Wortschatzes anhand von Karten und Tonbeispielen dargestellt. Ebenso werden grundsätzliche Fragen zum Thema Dialekt beantwortet. Ein integrierter Laptop lädt zum Rätseln und Forschen ein.
2. Der kulturelle Wandel im Ländlichen Raum
Der Ländliche Raum spielt in Baden-Württemberg nach wie vor eine wesentliche Rolle. Die Ausstellung dokumentiert mit zahlreichen Interviewausschnitten aus dem Arno-Ruoff-Archiv den enormen Wandel im Alltags- und Berufsleben der letzten 100 Jahre.

Das Kloster Bronnbach zeigt die Ausstellung im Vorraum der Bibliothek.

Öffnungszeiten:

28. April bis 31. Mai 2023

Montag bis Samstag von 10 bis 17:30 Uhr

Sonntag 11:30 bis 17:30 Uhr



Einladung

zur

Ausstellungseröffnung

Sprachlicher und kultureller Wandel in Baden-Württemberg



EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



EINLADUNG

Der Archivverbund Main-Tauber, der Historische Verein Wertheim und das Kloster Bronnbach

laden Sie herzlich ein zur
Eröffnung der Ausstellung

„Sprachlicher und kultureller Wandel in Baden-Württemberg“

**am Donnerstag, 27. April 2023
um 18 Uhr
im Vortragssaal
des Archivverbunds Main-Tauber.**

Wir freuen uns auf Sie!



Dr. Monika Schaupp
Leiterin Archivverbunds
Main-Tauber



Ursula Mühleck
Dezernentin für
Kreisentwicklung
und Bildung
Landratsamt

Main-Tauber-Kreis

PROGRAMM

Begrüßung Ursula Mühleck
Dezernentin für Kreisentwicklung
und Bildung,
Landratsamt Main-Tauber-Kreis

Grußwort und Einführung Prof. Dr. Hubert Klausmann
Universität Tübingen

Im Anschluss findet ein Rundgang durch die Ausstellung
sowie ein kleiner Stehempfang statt.

Prof. Dr. Hubert Klausmann hat an der Universität
Freiburg mit einer Arbeit über „Die Breisgauer
Mundarten“ promoviert. Viele Jahre unterrichtete er an
einem Gymnasium in Ellwangen/Jagst und war
Mitarbeiter am „Vorarlberger Sprachatlas“. Im Jahr 2000
habilitierte er sich an der Universität Bayreuth. Seit 2009
leitet er das Projekt „Sprachatlas von Nord Baden-
Württemberg“ am Ludwig-Uhland-Institut der Universität
Tübingen, seit 2015 ist er dort zusätzlich Leiter der
Arbeitsstelle „Sprache in Südwestdeutschland“.
Er berät Ministerpräsident Kretschmann bei dessen
Dialektinitiative zur Stärkung der Dialekte.

**Der Vortrag findet hybrid statt, d. h. mit Teilnahme
vor Ort oder auch online.**

**Den Link zum Online-Zugang finden Sie unter:
https://bit.ly/klausmann_dialekte**

ANTWORT

An der Eröffnung der Ausstellung

**„Sprachlicher und kultureller Wandel
in Baden-Württemberg“**

**am Donnerstag, 27. April 2023
um 18 Uhr
im Vortragssaal
des Archivverbunds Main-Tauber**

nehme ich / nehmen wir teil: ja / nein

Anzahl der teilnehmenden Personen:

.....
Name

.....
Anschrift

.....
Datum und Unterschrift

Antwort bitte bis 25. April 2023 an:
Kloster Bronnbach, Bronnbach 9, 97877 Wertheim
Tel. 09342 / 935 20 - 2028
E-Mail: info@kloster-bronnbach.de

Keine Rückmeldung gilt als Absage.